



Schloss-Presse-Dienst

Stadtteilzeitung der SPD Ludwigshafen-Maudach

Mai 2011

SPD für sichere, umweltverträgliche und bezahlbare Energieversorgung

Liebe Leserinnen und Leser des Schloss-Presse-Dienstes,

in den Sitzungswochen im Bundestag – nach den uns alle stark bewegenden weltpolitischen Ereignissen – ist wieder Arbeitsatmosphäre eingekehrt. Es ging um Themen, die alle Menschen berühren, und zu denen auch die SPD Vorschläge unterbreitet hat.

Große Beachtung fanden drei Gruppenanträge zur Präimplantationsdiagnostik. Jeder Antrag ist fraktionsübergreifend von Abgeordneten verschiedener Parteien unterzeichnet. Nun werden die Vorschläge in den zuständigen Gremien und mit Fachleuten umfassend erörtert. 178 der 620 Abgeordneten haben sich noch nicht auf eine Position festgelegt.

Die SPD hat einen Antrag „Potenziale des Alters und des Alterns stärken“ eingebracht. Wir Sozialdemokraten halten eine breite gesellschaftliche Debatte für wichtig darüber, ob ältere Menschen am Arbeitsplatz diskriminiert werden, ob sie gezielt weitergebildet werden, ob ihre Erfahrung wertgeschätzt wird und ob die Arbeitsbedingungen ihnen gerecht werden. Teilhabe ist für uns kein leeres Wort, sondern wird vor allem festgemacht am Recht auf Bildung für jedes Alter und der Förderung von freiwilligem Engagement von und für alle Generationen.

Außerdem haben wir im Bundestag ein **„Programm für eine nachhaltige, bezahlbare und sichere Energieversorgung“** eingebracht. Näheres können Sie auf dieser Internetadresse lesen: www.spdfraktion.de/cnt/rs/rs_datei/0,,14516,00.pdf

www.spdmaudach.de



Es wird immer deutlicher: Energie muss umweltverträglich erzeugt werden, sie muss für alle bezahlbar und die Versorgung muss sicher sein. Wer immer da Probleme wittert, dem kann entgegnet werden: Die billigste und klimafreundlichste Kilowattstunde ist immer noch die, die nicht erzeugt und nicht verbraucht werden muss. Energieeinsparung, Energieeffizienz und erneuerbare Energien: So heißen die Herausforderungen für uns, und für den berühmten deutschen Erfindergeist, dem bis zum heutigen

Tag Herausforderungen gerade recht waren, um sich auf dem Weltmarkt durchzusetzen. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir es gemeinsam schaffen werden, die Erderwärmung in dem weltweit vereinbarten Rahmen von zwei Grad gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen. Kostenlos wird dieses Ziel nicht zu erreichen sein – aber deshalb brauchen wir auch das Gespräch mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern.

Ein derart großes Vorhaben wie der Umbau der Energieversorgung braucht breite Mitwirkung. Die SPD-Fraktion hat deshalb die Einrichtung eines Sonderausschusses zur energiepolitischen Krise beantragt. Hier sollten wichtige energiepolitische Entscheidungen in einem breiten Konsens getroffen werden. Die CDU/CSU und die FDP lehnten dies leider ab ... schade!

Dass wir mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, gemeinsam die Wende schaffen, das wünscht

Ihre Doris Barnett MdB



Zur Tulpenblüte nach Holland?

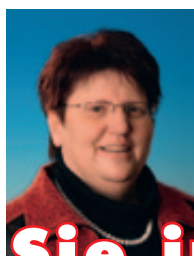
In Maudach an der Umgehungsstraße konnte man Anfang April Tulpen bewundern und auch selbst schneiden. Gegen Bezahlung natürlich, ist ja wohl klar.

**Wolfgang
Emig**

**Helga
Windecker**

**Kurt
Sippel**

**Jürgen Bott
Stadtrat**



Für Sie im Ortsbeirat

Ortsbeirat beschließt „Wohnen am Schloss“

Der Ortsbeirat Maudach und die Stadtplanung beschäftigen sich schon einige Jahre mit der Neuordnung der Flächen hinter dem Maudacher Schloss.

Die Bebauung der relativ großen Fläche von rund 7000 m² hat eine lange Geschichte. Bereits 1995 gab es erste Überlegungen und 1999 den Entwurf eines Stadtplaners der im Auftrag der Stadt die Ortsentwicklung untersucht hat. Dabei waren unter anderem der Erhalt des Wohncharakters in Maudach, die Freistellung vom Schloss und die Schaffung eines „Schlosshofes“, wie er auch heute vorgesehen ist, erste Ziele.

In den Jahren 2004 und 2008 gab es Planungen der Grundstückseigentümer, welche jedoch nicht realisiert wurden.

Auf Initiative des Ortsbeirates und nicht zuletzt durch Drängen der SPD, hat die Verwaltung die Planungen und die Abstimmung mit den Grundstückseigentümern aufgenommen. Die über viele Jahre gewachsene Idee vom „Wohnen am Schloss“ kann nun schon bald Wirklichkeit werden, denn der Ortsbeirat hat den vorgelegten

und mit der Verwaltung abgestimmten Entwurf in der Sitzung am 4. Mai zugestimmt.

Der Bauträger Haun aus Maudach soll das Projekt im ehemaligen „Schlossgarten“ realisieren. Geplant sind hochwertige Einfamilienhäuser mit zwei Etagen.

Ein wichtiges Ziel für die SPD-Fraktion ist auch die „Freistellung“ vom Schloss, welche durch den geplanten Abriss der Gebäude Ecke Berg-/Von-Sturmfeder-Str. möglich wird.

Entlang der Bergstr. sind Wohnhäuser, ebenfalls mit zwei Stockwerken vorgesehen. Außerdem parken die Autos künftig nicht mehr auf der Bergstr. sondern in zurückgesetzten Parkbuchten längs zur Fahrbahn. Dies wird von uns begrüßt, denn einmal wird es dann für den Durchgangsverkehr einfacher und es entsteht Parkraum.

Nachdem die „Offenlage“ am 4. Mai 2011 im Ortsbeirat beschlossen wurde und die Maßnahme zügig umgesetzt werden soll, wird das Vorhaben im Juni im Bau- u. Grundstücksausschuss der Stadt behandelt. Der Bebauungsplan könnte dann im Herbst rechtskräftig werden.



Erster Entwurf „Wohnen am Schloss“ mit „freigestelltem“ Schloss, hochwertigen Einfamilienhäusern und zusätzlichen Parkplätzen an der Bergstr.

Ortsbeirats-Sitzung vom 4. Mai 2011.

Maudacher Kerwe 8./9. Oktober 2011

Auch in diesem Jahr ist es, auf Grund der vom Ortsbeirat beschlossenen Verordnung, untersagt Alkohol zur Kerwe und in das Umfeld mitzubringen sowie dort zu konsumieren.

Energieeinsparung Maudacher Schloss

Die Stadtverwaltung hat auf Anfrage der SPD-Fraktion mitgeteilt, dass derzeit keine Modernisierung der Heizungsanlage bzw. Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz für das Maudacher Schloss geplant sind. Aus unserer Sicht könnte die „alte“ Heizungsanlage modernisiert und somit dauerhaft Heizkosten eingespart werden. Schade, hier wird eine Chance vertan. Wir meinen: Nicht nur über Energieeinsparung reden, sondern etwas dafür tun.



Ich will hier rein

Das Atomzeitalter ist zu Ende. Selbst ein Hightech Land wie Japan mit den angeblich sichersten Atomkraftwerken der Welt ist nicht vor schwersten Atomunfällen gefeit. Deshalb ist unsere Forderung:

- Die Bundesregierung muss die Laufzeitverlängerung für Atomkraftwerke zurücknehmen,
- zurück zum Ausstieg wie von „Rot-Grün“ unter Kanzler Schröder beschlossen,
- Alte Kraftwerke abschalten,
- Sicherheitslücken klären und beseitigen,
- Energiewende jetzt,
- Strom sparen, Stromerzeugung aus Windkraft und Biomasse vortreiben,
- Stromnetze ausbauen, Kraft Wärme Kopplung nutzen, konventionelle Kraftwerke modernisieren.

Wenn Sie auch der Meinung sind, Energie muss umweltfreundlich und sicher erzeugt werden, wenn Sie die Arbeit der SPD durch ihre Mitgliedschaft unterstützen möchten, oder selbst mitarbeiten wollen, jetzt anrufen, jetzt Mitglied werden.
Tel. 556704 W. Emig oder 5398797 Christian Saal

SPD spendet 1000.- Euro für den protestantischen Kindergarten in Maudach

Seit 2008 veranstaltet die Maudacher SPD, jeweils Anfang Januar, das inzwischen sehr beliebte „Maudacher Neujahrsfeuer“. Der Erlös aus dem Verkauf von Glühwein wurde in den vergangenen Jahren jeweils für einen „guten Zweck“ gespendet.



Günther Ramsauer Mdl, Petra Ring Leiterin des Kindergartens, Dr. Mario Sandor vom Förderverein Kibitop e.V., Jürgen Bott von der Maudacher SPD, sowie Pfarrer Götz Geburek bei der Übergabe der Instrumente. Ebenfalls bei der Übergabe dabei waren vom Vorstand der SPD: Helga Windecker, Monika Schroth und Wolfgang Emig

In diesem Jahr nun bekam der protestantische Kindergarten „Kibitop“ den Betrag von 1000.- Euro für die Anschaffung von Holz-Xylophonen (Orffsche Instrumente) welche zur musikalischen Frühförderung der Kinder eingesetzt werden. Dass die Anschaffung sinnvoll war, konnten Vertreter der Maudacher SPD im März des Jahres bei der offiziellen Übergabe der Spende im Kindergarten sehen und hören.



Mit Freude haben die Kinder die neuen Klanginstrumente vorgeführt

Verdienstmedaille des Landes für August Walter



Im März 2011 wurde unserem Mitbürger August Walter von Kulturstatssekretär Walter Schuhmacher mit der von Ministerpräsident Kurt Beck verliehenen Verdienstmedaille des Landes Rheinland Pfalz ausgezeichnet. Günther Ramsauer (Mdl) der im Auftrag der Stadt Ludwigshafen dem Festakt beiwohnte über-

brachte die herzlichen Glückwünsche der Maudacher SPD.

Mit der Auszeichnung wurde das jahrelange Engagement von August Walter in Maudach gewürdigt.

Er ist seit 1947 aktiver Sänger beim Gesangverein Vorwärts und war ab 1966 über 20 Jahre lang dessen Vorsitzender. Als Kommunalpolitiker und langjähriges SPD-Mitglied, hat er 17 Jahre im Maudacher Ortsbeirat mitgearbeitet und sich um die Anliegen der Menschen gekümmert.

Im Jahre 1970 hat Walter maßgeblich dazu beigetragen, dass es zur Gründung der Arbeitsgemeinschaft der Maudacher Vereine (Arge) kam. Die Vereine der Arge, dessen Ehrenvorsitzender er ist, arbeiten auch heute noch gut zusammen und sind ein fester Bestandteil in Maudach.

SPD besuchte Maudacher Sportanlagen

Im Rahmen ihrer Sportstättenbegehungen besuchte der Arbeitskreis „Sport, Freizeit und Ehrenamt“ der SPD-Stadtratsfraktion die Maudacher Sportvereine Gymnastik-Turnen-Freizeit (GTV), Alemannia, SV und TV.

Mit dabei waren auch das Maudacher SPD Stadtratsmitglied Hans Jürgen

Bott sowie Mitglieder der örtlichen SPD-Ortsbeiratsfraktion.

Neben der Besichtigung standen Gespräche mit den Vereinsverantwortlichen auf dem Besuchsprogramm. Die an den Arbeitskreis der SPD herangetragenen berechtigten Wünsche und Vorschläge wurden alle notiert und werden auch abgearbeitet. Die

besuchten Anlagen präsentierten sich in einem guten Zustand, was für das Engagement der Mitglieder und die jeweilige hervorragende Vereinsführung spricht.

„Mein Dank gilt den ehrenamtlich Tätigen und Übungsleitern in den Sportvereinen für ihre wichtige Arbeit, insbesondere für die wertvolle Jugendarbeit“, so der stellvertretende Fraktionsvorsitzende und sportpolitische Sprecher der SPD, Hans Mindl. Auch künftig gilt das besondere Augenmerk der SPD der Förderung der Vereine mit eigenen Anlagen und der Jugendarbeit. „Die Vereine brauchen auch künftig eine finanzielle Planungssicherheit, um ihre Aufgaben im Interesse der Allgemeinheit und des Gemeinschaftsgedankens erfüllen zu können“, betonte Mindl.

„In den letzten zehn Jahren erhielten die vier besuchten Maudacher Sportvereine einen städtischen Zuschuss von insgesamt ca. 271.000,00 €. Eine Förderung, die den hohen Stellenwert des Sports in Ludwigshafen verdeutlicht“, so Hans Mindl. Die Vertreter der Vereine bedankten sich für den Besuch der SPD vor Ort, auch für die bisherige Unterstützung seitens der Stadt.

SPD-Stadtratsfraktion

Vorsitzende: **Heike Scharfenberger**

Richtigstellung

In der letzten Ausgabe vom „Schloss-Presse-Dienst“ wurde auch der Bebauungsplan 301a „Birkenstraße“ behandelt, wir hatten mitgeteilt dieser sei bis Ende 2011 abgeschlossen. Dies war von uns nicht ganz richtig berichtet. Ein Termin für den Abschluss des Bebauungsplanes steht noch nicht fest.



Eine große Gruppe von SPD Mitgliedern und Maudacher Bürger (rd. 60 Personen) besuchte am 5. Mai das neu errichtete Werk der Fa. Vögele in Rheingönheim. Vielen Dank der Vögele AG für die für uns kostenlose und sehr interessante Führung durch das Werk.

Maudach, hier bin ich daheim, da kauf ich ein

Wir stellen vor:



Neuer Name, neues Logo, auch neuer Verein? Nein, der Gewerbeverein Maudach ist aus der früheren MIG (Maudacher Interessen Gemeinschaft) hervorgegangen. Der neue GVM wird ein eingetragener Verein (e.V.) sein. Die Interessenlage ist unverändert. Eine neue Vorstandschaft, mit dem 1. Vorsitzenden Claus Wingerter und Mike Scheiner als 2. Vorsitzenden ist angetreten, um das Profil der Maudacher Gewerbetreibenden stärker herauszuarbeiten. Der neue Vorstand hatte vom früheren 1. Vorsitzenden, Gerhard Gräf, ein wohlbestelltes Haus übernommen. In Maudach direkt gibt es ca. 70 Gewerbetreibende. Das Gewerbe in Maudach hat ganz wenig Einzelhandel. Es sind stärker die handwerklichen- und Dienstleistungsbetriebe vertreten. Von der Physiotherapie über Vermögensberatung, vom Inkasso bis zur Reinigung im weitesten Sinne, Blumeneinzelhandel, Wohnungsrenovierung mit Malen, Fliesen, Elektro- und Sanitärinstallation. Ob Beulen, Kratzer oder pfeifende Ventile, alles rund um das Auto, und das mit einem guten Durchblick (Brille).

Im Verein gibt es zur Zeit 19 Mitglieder. Natürlich freuen wir uns – wie alle Vereine – auf die Erweiterung unseres Mitgliederstammes. Nur ganz wenige Mitglieder des GVM haben keinen lokalen Bezug. Doch freuen sich diese, die Gemeinschaft der Gewerbetreibenden durch ihre aktive Mitgliedschaft als Ganzes zu unterstützen. Sie haben historisch gesehen immer die Verbindung nach Maudach als wichtiges Anliegen gesehen, beispielweise Optik Jörg, Inhaber Schiel, in der Maudacher Straße, Gartenstadt.

Der GVM verfolgt nachhaltig das Ziel, dass Leistungen, die von Mitgliedern des GVM erbracht werden können, auch in Maudach genutzt werden sollen. Es ist nicht das Prinzip der Regionalität, sondern der lokalen Nähe. Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah. Ganz klar, das setzt natürlich Leistungsfähigkeit und Preiswürdigkeit voraus. Das wissen alle Gewerbetreibende des GVM. Sie als Maudacher Bürger können

die Leistungsfähigkeit und Preiswürdigkeit aber nur herausfinden, wenn Sie bei unseren Mitgliedsfirmen mal anfragen.

Um unsere lokale Verbundenheit noch stärker zum Ausdruck zu bringen, haben wir uns entschlossen, ein neues Logo für unseren neuen Verein gestalten zu lassen. Was lag da näher, als den typischen Maudacher, den Torfstecher, zu wählen. Das neue Logo, trägt schon die Bezeichnung eingetragener Verein (e.V.). Es ist damit ein Vorgriff auf die sehr zeitnah erwartete Eintragung in das Vereinsregister.

Insgesamt will der Gewerbeverein eine attraktive Außendarstellung verfolgen. 2011 sind dafür einige Aktivitäten schon in der Vorbereitung. Dabei stellen wir uns ein aktives Geben und Nehmen vor. Wie soll das aussehen?

Zum Thema Geben:

- Gewerbeausstellung, Sonntag, 4. September**, Gemeinschaftssaal, Termin vormerken !!
- Aktive Teilnahme am Maudacher Kerweumzug
- Glühweinfest in der Vorweihnachtszeit, Kindergarteneinbindung
- Unterstützung (Geld- und Sachspenden) von Institutionen in Maudach

Es hat den realistischen Anschein, dass es gelungen ist, wieder eine Gewerbeausstellung auf die Beine zu stellen. Ein nicht einfaches Unterfangen, da wir umfängliche Vorarbeiten und Investitionen tätigen müssen. Es werden 12 – 15 Firmen ausstellen. Geplant ist ein zukünftiger Rhythmus von zwei Jahren.

Darüber hinaus wird der GVM der Stadtverwaltung das jährliche Reinigen unseres Wahrzeichens, den Torfstecher (Brunnenanlage), anbieten. Wir möchten nämlich ein gepflegtes Wahrzeichen den Maudacher Bürgern präsentieren.

Zum Thema Nehmen:

Gerne nehmen wir die Anfragen der Maudacher Bürger nach Beschäftigung/Leistung/Produkten entgegen. Wenn nach entsprechender Angebotsprüfung Aufträge zustande kommen, stärken die Maudacher Bürger die lokalen Gewerbetreibenden. Nur so kann die angebotene Leistung bei einer Vielzahl unserer Gewerbetreibenden dauerhaft überleben.

Alle Mitglieder des Gewerbe Verein Maudach, freuen sich auf intensiven Kontakt zu den Bürgern in Maudach.

Mitglieder des GVM: Amato; Gaststätte „La Stazione Vecchia“; Bayar, KFZ; Biereth, Versicherung; Furtwängler, Custom Corner; Garnitz, Physiotherapie; Glöckner, Professionelle Reinigungschemie; Gräf, Schreibwaren; Hesse, Heizung u. Sanitär; Hetterich, Fliesen & Design; Kost, Gebäudereinigung; Krüger, Elektro; Memmer, Vermögensberater; Scheiner, Lackiererei; Schiel, „Der kleine Brillenladen“; Sippel, Inkassobeauftragter; Wingerter, Malerbetrieb; Winkler, Malerbedarf; Wittke, Fahrschule; Wolf, Blumenfachgeschäft.

Günter Glöckner

Öffentlichkeits- und Pressearbeit
GVM



Am Ostersonntag hat der SPD Ortsverein bunte Ostereier in Maudach verteilt. Die Kinder am Spielplatz Neustadter Ring freuten sich über Schoko-Hasen.

Termine Termine Termine

Sa. 21. Mai ca. 17 Uhr
MLP Marathon, die SPD-Ortsvereine Gartenstadt und Maudach versorgen die Läufer mit Mineralwasser an einem Service Punkt an der Maudacher Str. (an der Autovermietung)

Die 24. Mai 16 Uhr Mittel/Kleestr. **Spielplatzreinigung**, Helfer sind willkommen.

Fr. 27. Mai 15 Uhr **Spielplatzfest** Mittel/Kleestr. Kinder und Anwohner sind herzlich eingeladen

Sa. 27. Aug./28. Aug.
Bruchfest der SPD

Für Sie im Ortsbeirat
wird herausgegeben vom
SPD-Ortsverein Maudach
Verantwortlich:
Wolfgang Emig, Tel. 55 67 04
info@spd-lu.de
Redaktionsteam:
Wolfgang Emig, Andreas Westermann,
Christian Saal, Jürgen Bott

Druck:
Buch- + Offsetdruck E. Sturm, info@druckerei-sturm.de

